

Ältere - Erfahrung trifft Herausforderung

Obwohl die Beschäftigungsquote Älterer in Deutschland in den letzten Jahren gestiegen ist, ist ihre Beschäftigungssituation nach wie vor unbefriedigend. Ältere Erwerbspersonen im Alter von 50 bis 64 Jahren sind in Deutschland deutlich schlechter in den Arbeitsmarkt integriert als jüngere Altersgruppen.

Die INNOPUNKT-Initiative „Ältere – Erfahrung trifft Herausforderung“ greift das Thema „Einbindung Älterer in berufliche Lernprozesse“ auf, um die Beschäftigungschancen für Menschen über 50 Jahre nachhaltig zu verbessern. Der Erwerb von Kompetenzen und Qualifikationen sowie die berufliche Entwicklung dürfen keine Frage des Lebensalters sein.

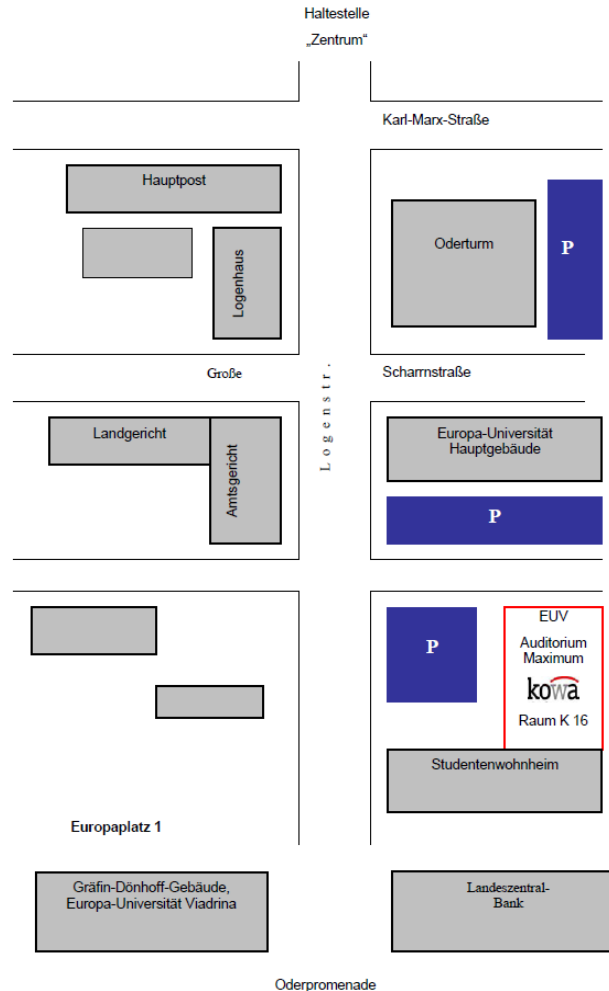
Mit der Initiative des Brandenburger Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie will das Land dazu beitragen, dass Brandenburger Unternehmen mehr auf ältere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer setzen und diese Gruppe stärker in ihre personalpolitischen Überlegungen einbinden.

Alle arbeitspolitischen Akteure des Landes sollen für dieses Thema sensibilisiert werden, denn eine frühzeitige Altersausgliederung aus dem Arbeitsmarkt kann die Gesellschaft auf Dauer nicht tragen.

Weitere Informationen zu der Initiative finden Sie unter:

<http://www.lasa-brandenburg.de/Initiative-AEltere.789.0.html>

Sitz von KOWA



Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt an der Europa-Universität Viadrina

Logenstraße 2
Auditorium Maximum (Raum: K16)
15230 Frankfurt (Oder)

Tel.: 0335 – 55 34 59 02
E-Mail: kowa@uni-ffo.de
Internet: www.kowa-ffo.de



„Innovationen in und für Brandenburg“

9. Februar 2010

16:00 Uhr
Auditorium Maximum
Raum: AM 03



Die Veranstaltung wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.

Investition in Ihre Zukunft

Programm

Sehr geehrte Damen und Herren,

Innovationen sind wichtig für unsere Region. Nur so ist es möglich wettbewerbsfähig zu bleiben und Produktionsstandorte zu sichern. In unserer Veranstaltung „Innovation in und für Brandenburg“ wollen wir beleuchten, welche Bedeutung Innovationsprozesse für Unternehmen haben und wie insbesondere ältere Erwerbspersonen in diese Prozesse verstärkt einbezogen werden können.

Neben einer grundsätzlichen Betrachtung durch Prof. Dr. Jochen Koch werden Ergebnisse aus einem Jahr Projektarbeit „erfahren – kreativ – teamorientiert“ vorgestellt. In einer abschließenden Podiumsrunde stehen die Möglichkeiten der Einbeziehung älterer Beschäftigter in Innovationsprozesse im Mittelpunkt der Diskussion.

Gern laden wir Sie hiermit ein, an unserer Informationsveranstaltung teilzunehmen und mitzudiskutieren. Über eine kurze Rückmeldung wären wir dankbar.

Veranstaltungsort: Auditorium Maximum der
Europa-Universität Viadrina
in Frankfurt (Oder)
Raum: AM 03

Mit freundlichen Grüßen

Frank Hühner
(Geschäftsführer von KOWA)

16.00: **Begrüßung**
Frank Hühner (KOWA)

16.10: **Innovationsprozesse in Unternehmen**
Prof. Dr. Jochen Koch (EUV Viadrina)

16.45: **„erfahren – kreativ – teamorientiert“
erste Ergebnisse des Projekts**

Gesprächsrunde mit:

- David Furmanek (IWBZ gGmbH)
- Dieter Schmiedel (KOWA)
- Dr. Thomas Koschack (Odersun AG)
- Dr. Kristina Setzkorn (Teilnehmerin)

Moderation: Arne Meyer-Haake
(KOWA)

17.20: **Potenziale ältere Erwerbspersonen
in Innovationsprozessen**

Podiumsdiskussion mit:

- Ursula Klingmüller (Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie)
- Prof. Dr. Jochen Koch (EUV Viadrina)
- Hildegard Graf (Agentur für Arbeit FfO)
- Andrea Rohrberg (Transferzentrum Ostbrandenburg e.V.)

Moderation: Arne Meyer-Haake
(KOWA)

18.00: **Schlusswort**
Frank Hühner (KOWA)

„erfahren – kreativ – teamorientiert“ ist ein Projekt der Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt (KOWA) an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt (Oder) und an der BTU Cottbus. Ziel ist es, älteren, arbeitslosen Fachkräften durch die Förderung ihrer Selbstständigkeit und Motivation einen Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

In Teams arbeiten die Teilnehmer/innen mehrere Monate an innovativen Projektvorhaben in Brandenburger Betrieben. Zudem werden Coaching und Individualberatungen angeboten.

Die kleinen und mittelständischen Brandenburger Unternehmen bekommen hier die Möglichkeit, durch erfahrene, beruflich kompetente Projektgruppen, gute Ideen für neue Produkte, Dienstleistungen oder Geschäftsbereiche (weiter-)entwickeln und umsetzen zu lassen.

Durch die enge Zusammenarbeit mit den Universitäten entsteht zudem ein Wissenstransfer. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse gelangen auf diesem Weg in die Unternehmen

Die Projektaktivitäten erstrecken sich über die Städte Frankfurt (Oder) und Cottbus sowie über die Landkreise Oder-Spree, Märkisch-Oderland und Spree-Neiße.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.aeltere.kowa-ffo.de